



Chiemgau Tourismus e.V.

Claudia Kreier
Haslacher Str. 30
D-83278 Traunstein
Tel.: +49(0)861 909590-15
Fax: +49(0)861 909590-20
kreier@chiemsee-chiemgau.info
www.chiemsee-chiemgau.info/presse

Chiemgau Alm Festival

Eine musikalische Reise zu den schönsten Almen

Chiemgau Alm Festival vom 24. Juni bis 9. Juli

Musikalischer Sommerbeginn im Chiemgau: Vom 24. Juni bis 9. Juli zaubert das Chiemgau Alm Festival ein abwechslungsreiches Programm auf die Naturbühnen der Chiemgauer Alpen. Elf Konzerte präsentieren die Organisatoren um Initiator Wolfgang Diem in der siebten Auflage des Festivals. Die Beteiligten stammen vorwiegend aus dem Chiemgau und haben sich als Profi- oder Hobbymusiker bereits bei vielen Konzerten bewährt. Qualität und Vielfalt der Reihe locken jedes Jahr mehr Besucher auf die Chiemgauer Almen.

Volksmusik, Klassik, Jazz und Rock auf der Alm

Das Festival startet am Samstag, 24. Juni mit einem Volksmusikabend im Forsthaus Adlgaß in Inzell. Vor der markanten Kulisse des Gamsknogels spielen die „Rotofenmusi“ und die „6 Egg Musi“ zünftig auf. Am Sonntag, 25. Juni, ist das „Grassauer Blechbläser Ensemble“ auf der Winklmoosalm bei Reit im Winkl zu Gast und präsentieren schwungvolle Stücke von bairisch über klassisch bis modern. Weiter geht es am Mittwoch, 28. Juni, beim Hoagascht auf dem Streichen. Zu hören sind die „Schlechinger Sänger“, die „Hirschberg Zithermusi“, der „Afelder Dreigsang“ aus der Wildschönau und die „Goldtropfmusi“ aus Bad Reichenhall.

„Almerisch g’sunga und g’spuilt“ wird am Freitag, 30. Juni, auf der Schwarzachenalm bei Ruhpolding. Dort gibt es ein Wiedersehen mit dem „Laurenzi Dreig’sang“, der „Würfe Musi“ und dem „Wössner Erntedank-Ensemble“. Zum Almtanz laden die Musikkapelle Wössen, die Aktiven und die Jugendgruppe des Trachtenvereins „D` Achentaler Unterwössen“ am Samstag, 1. Juli, auf die Jochbergalm bei Unterwössen ein. Am Sonntag, 2. Juli, swingt der Hochfelln: Auf der Bründlingalm versprüht der „Boogie Express“ wonnige Sommerlaune und am Öderkaser gibt das „Tom Grubinger 4tett“ den Takt an. Am Spätnachmittag rollt amerikanischer Blues und Rock ‘n’ Roll von „Tscheky & The Blues Kings“ über die Bergwiese der Wuhrsteinalm bei Schleching. Einen Gamssprung entfernt findet am Mittwoch, 5. Juli, das Traditionskonzert mit barocken und alpenländischen Klängen des „Grassauer Blechbläser Quintetts“ an der Schlechinger Streichenkirche statt.

Am letzten Festivalwochenende rocken am Freitag, 7. Juli, die beiden Chiemgauer Bands „Genicide“ und „Status Seeker“ beim Almrock Open Air am Foxbau in Grassau (ehemaliges Bergbad). Weltmusik erklingt am Samstag, 8. Juli, auf der Hindenburghütte in Reit im Winkl. Das Ensemble „Absolute Folk“ trifft auf die „Grassauer Alphornbläser“. Zu hören sind Stücke aus Amerika, dem Balkan und Bayern. Auf der Hochplatte endet die musikalische Reise durch den Chiemgau am Sonntag, 9. Juli, mit der „Bergmessmusi Grassau“, dem renommierten „Red Socks Brass Quintett“ und dem „Familiengesang Walchschmied“, der „Oimmusi Karl Kamml“ sowie Alphorn- und Weisenbläsern. Durch das Programm auf der Grassauer Rachlalm führt Klaus Zeisberger.

Der Besuch der Konzerte kostet zwischen fünf und zwölf Euro. Tickets oder Festmarken sind vorab in den Tourist Infos der beteiligten Orte oder



an der Abendkasse erhältlich. Der Besuch der meisten Veranstaltungen lässt sich gut mit einer leichten Wanderung verbinden. Teilweise sind die Konzertorte auch mit Seilbahn oder Auto erreichbar.

Kostenloses Bild- und Textarchiv: www.chiemsee-chiemgau.info/presse

Pressekontakt:
Claudia Kreier
Leitung Unternehmenskommunikation
Chiemgau Tourismus e.V.
Haslacher Straße 30
83278 Traunstein
Tel. +49 (0)861 90 95 90 15
kreier@chiemsee-chiemgau.info
www.chiemsee-chiemgau.info

Chiemgau Tourismus e.V. ist die offizielle touristische Marketingorganisation des Landkreises Traunstein mit Sitz in der gleichnamigen Stadt. Zu den 35 Mitgliedsgemeinden gehören die Chiemsee-Anlieger Seebruck, Chieming, Grabenstätt und Übersee ebenso wie die traditionellen Wintersportorte Inzell, Reit im Winkl und Ruhpolding, das „Bergsteigerdorf“ Schleching sowie die Städte Traunstein, Tittmoning, Trostberg und Traunreut. Im Achental und am Waginger See liegen zwei Öko-Modellregionen. Der Landkreis Traunstein, zwischen München und Salzburg gelegen, ist mit einer Fläche von 1543 Quadratkilometern der zweitgrößte Landkreis Bayerns. Rund ein Fünftel der Fläche steht unter Natur- oder Landschaftsschutz. Von einer traditionellen Sommerfrischeregion hat sich der Chiemgau zu einer zeitgemäßen, beliebten und dabei authentischen Urlaubsregion mit rund vier Millionen Übernachtungen pro Jahr entwickelt. Alle Informationen sowie ein Buchungsportal für Hotels, Pensionen und Ferienwohnungen stehen im Internet unter www.chiemsee-chiemgau.info.